



Presse- mitteilung

HAUSANSCHRIFT Friedrichstraße 108, 10117 Berlin

POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 18441-2225

FAX +49 (0)30 18441-1245

INTERNET www.bundesgesundheitsministerium.de

E-MAIL pressestelle@bmg.bund.de

Berlin, 28. Juni 2011

Nr. 36

Bundesministerium für Gesundheit vergibt Studie zu Landesbasisfallwerten

Das Bundesministerium für Gesundheit hat das Rheinisch-Westfälische Institut für Wirtschaftsforschung (RWI) in Kooperation mit Prof. Stefan Felder (Universität Basel) und der ADMED GmbH beauftragt, eine wissenschaftliche Untersuchung über die Ursachen unterschiedlicher Basisfallwerte der Länder zu erstellen. Damit wird ein Auftrag aus dem Krankenhausentgeltgesetz fristgerecht umgesetzt.

Seit dem Jahr 2010 gilt für alle Krankenhäuser eines Bundeslandes ein einheitlicher Basisfallwert (Landesbasisfallwert). Im Vergleich der Bundesländer variieren diese allerdings. Durch die Studie sollen die maßgeblichen Einflussgrößen und ihr Erklärungsbeitrag auf die Höhe der Landesbasisfallwerte identifiziert werden. Neben empirischen Untersuchungen sollen zu diesem Zweck auch ausgewiesene Experten und Krankenhäuser befragt werden. Dazu werden in den Sommermonaten standardisierte Fragebögen vom Auftragnehmer versandt.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.bundesgesundheitsministerium.de